



Die moderne **Alternative** für Menschen von heute.

Juni 2016 – August 2016

Typisch....



Typisch...,

so lautet die Überschrift über unserem diesjährigen Dekanatstag, den wir am 18. Juni in Düsseldorf mit hoffentlich ganz vielen Menschen aus unserem Dekanat erleben werden.

Typisch...

Manchmal wird dieses Wort ja wie eine kleine Anklage verwendet (Typisch Frau..., Typisch Mann..., Typisch Kirche...) und dann kommen irgendwelche negativen Ereignisse oder Eigenschaften eines Menschen oder einer Organisation zur Sprache, die doch ganz typisch zu sein scheinen und die dann über die/denjenigen gesprochen werden. Dabei ist es doch oft überhaupt nicht einfach festzustellen, was denn so wirklich typisch ... ist?!

Oder kann man sagen, dies oder jenes wäre typisch männlich, weiblich, kirchlich... ?

Ich meine nein. Denn die Grenzen sind heute (Gott sei Dank) nicht mehr so eng gesteckt, wie es vielleicht noch vor ein paar Jahren der Fall war. Klar macht es das Zusammenleben in manchen Punkten ein wenig diffiziler, aber sicher auch bunter und spannender.

Kann man denn sagen: das ist typisch alt-katholisch?

Können wir sagen: das ist typisch für Düsseldorf?

Können wir sagen: das ist typisch für unser Dekanat?

Ich glaube, dass es für den einzelnen Menschen wichtig ist, die „Eigen-Arten“ zu kennen, die man selbst hat, ja zu wissen, was einen selbst ausmacht (und damit vielleicht auch typisch für einen selbst ist).

Jedoch sollte man sich da bloß nicht zu schnell zu festlegen und eine gewisse Art „einzementieren“ sondern immer wieder auch offen sein für Überraschungen. Auch von sich selbst, darf man sich vielleicht mal wieder überraschen lassen...“.

Vielleicht wäre es ja auch mal eine Übung für jede und jeden Einzelnen, zu überlegen: Was ist typisch für mich selbst? Was macht mich aus?

Und in einem zweiten Schritt: was ist typisch für meine Gemeinde, für die Kirche, in der ich eingebettet bin?

Ein typisches Merkmal unserer Düsseldorfer Gemeinde ist für mich die Offenheit, mit der man Menschen hier grundsätzlich begegnet. Eine Offenheit, die signalisiert: wir haben Interesse an Dir.

Etwas weiteres „typisches“ ist für unsere Gemeinde, dass „Neues“ nicht in erster Linie als erschreckend, sondern eher als positive Herausforderung wahrgenommen wird. Und dann ist da eine grundsätzliche Bereitschaft, die Ärmel hochzukrempeln und zuzupacken, so gut es geht.

Bald kommen ganz viele Gäste zu uns nach Düsseldorf und werden unsere Gemeinde kennenlernen, werden ihre eigene Gemeinde vorstellen. Kontakte und Begegnungen sind wichtig für eine Organisation – ja für uns Menschen ganz allgemein.

Ich lade ganz herzlich ein, an diesem Tag der Begegnung dabei zu sein. Die Buntheit und Vielfalt unseres Dekanats, unserer Kirche, ja vielleicht auch von sich selbst zu suchen und zu zeigen.

Wir sind als Menschen auf Begegnungen und Kontakte angewiesen. Nutzen wir diese.

Ihr und Euer



GOTTESDIENSTE IN DER THOMASKIRCHE

Samstag 18.00 Uhr / Sonntag 10.30 Uhr (im 14-tägigen Wechsel)

Mittwoch 19.00 Uhr (in der Regel als Lichtvesper oder Taizéfeier)

JUNI 2016

Mi 01.06.		19.00	Lichtvesper
So 05.06.	<i>10.Sonntag der Lesereihe</i>	10.30	Ökumenischer Gottesdienst in der Klarenbach-Kirche mit anschließendem Gemeindefest
Mi 08.06.		19.00	Taizégebet
Sa 11.06.	<i>11.Sonntag der Lesereihe</i>	18.00	Eucharistiefeier
Mi 15.06.		19.00	Lichtvesper
Sa 18.06.	<i>12.Sonntag der Lesereihe</i>	17.30	Dekanatstag Eucharistiefeier
Mi 22.06.		19.00	Taizégebet, anschließend Bibelteilen /Glaubensgespräch
Sa 25.06.	<i>Namen-Jesu- Kirche Bonn</i>	13.00	Weihe der Diakone für unser Bistum (Gemeinsame Fahrt zur Feier für Interessierte)
Sa 25.06.	<i>13.Sonntag der Lesereihe</i>	18.00	Eucharistiefeier
Mi 29.06.		19.00	Lichtvesper

JULI 2016

So 03.07.	<i>14. Sonntag der Lesereihe</i>	10.30	Eucharistiefeier und Ausflug, Beginn in der Thomaskirche, verschiedene Gottesdienststationen unterwegs...
Mi 06.07.		19.00	Taizégebet
Sa 09.07.	<i>15 Sonntag der Lesereihe</i>	18.00	Eucharistiefeier
Mi 13.07.		19.00	Lichtvesper
So 17.07.	<i>16. Sonntag der Lesereihe</i>	10.30	Eucharistiefeier
Mi 20.07.		19.00	Taizégebet
Sa 23.07.	<i>17. Sonntag der Lesereihe</i>	18.00	Eucharistiefeier
Mi 27.07.		19.00	Lichtvesper
So 31.07.	<i>18. Sonntag der Lesereihe</i>	10.30	Eucharistiefeier

AUGUST 2016

Mi 03.08.		19.00	Taizégebet
Sa 06.08.	<i>19. Sonntag der Lesereihe</i>	18.00	Eucharistiefeier
Mi 10.08.		19.00	Lichtvesper
So 14.08.	<i>20. Sonntag der Lesereihe</i>	10.30	Eucharistiefeier
Mi 17.08.		19.00	Taizégebet, anschließend Bibelteilen.
Sa 20.08.	<i>21. Sonntag der Lesereihe</i>	18.00	Eucharistiefeier
Mi 24.08.		19.00	Lichtvesper, anschließend Bibelteilen.
So 28.08.	<i>22. Sonntag der Lesereihe</i>	10.30	Eucharistiefeier



Alle Menschen – ganz gleich welcher Religion oder Konfession – sind eingeladen,

mit uns Gottesdienst zu feiern.

Alle Getauften, die mit uns an die Gegenwart Jesu Christi in den Zeichen von Brot und Wein glauben, sind zur Kommunion / zum Abendmahl eingeladen.

Alle Gottesdienstbesucherinnen & -besucher sind im Anschluss an die Gottesdienste zu Tee, Kaffee, Wasser, Saft & Gebäck, vor allem aber zu Begegnungen & Gesprächen in den Gemeinderaum eingeladen.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

„Kinderkirche“ in der Thomaskirche,

heißt das Angebot für Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren in der Altkatholischen Gemeinde.

Im Rahmen des Gemeindegottesdienstes kommen die Kinder zusammen zum Basteln, Singen und Spielen, damit erst gar keine Langeweile aufkommt.

Stillsitzen muss hier keiner!

Einmal im Monat können Sie mit Ihren Kindern einen Kindergottesdienst feiern, bei dem sich ihre Kinder nicht unnötig verbiegen müssen, um teilnehmen zu können. Wichtiger als gutes Benehmen ist hier die Gemeinschaft mit anderen, die auch am Wort Gottes interessiert sind.



Der nächste Termin ist:

Sonntag, 28. August um 10.30 Uhr

Wir freuen uns auf Euch!

Timo Vocke und Karin Wichelhaus



WIR GRATULIEREN

Im Juni

- 04. Norbert Ludemann(N)
- 05. Carolin Rörig(G)
- 08. Beate Wächter-Rörig(G)
Karin Wichelhaus (G)
- 14. Denise Eisenbarth-
Wiener(G)
- 15. Raphael Stascheit (G)
- 16. Martin Cremerius (G)
- 22. Thomas Klauke (G)
- 26. Simon Flügel (G)
- 29. Peter Frank (N)
- 30. Ute Engel (G)

im Juli

- 03. Doris Tritschler (G)
- 04. Ulrike Tegtmeier (N)
- 11. Werner Koch (G)
Vincent Chukwuezi
(G)
- 12. Andreas Hoffmann (G)
- 13. Silas Yücel (N)
- 15. Patricia Tonak (G)
Yannik Wiener (G)
- 17. Günter Eissing (G)
- 22. Magda Endler (N)
- 23. Thealies Mauer (G)
- 24. Christel Bensch (N)
- 28. Gerda Breidenbach (G)
- 29. Kim Begrow (G)
Timo Vocke (G)
Wolfgang Wösthoff (G)

im August

- 02. Dirk Hemmerich (G)
- 04. Nicola Töneissen (G)
- 10. Marlies Wächter (G)
- 16. Rabea Flügel (G)
- 17. Marcus Färber (G)
- 25. Patricia Tonak (N)
- 26. Janina Friedrich (G)
- 27. Cornelius Schmidt (G)
- 29. Sabine Armbruster(N)

„Alles wirkliche Leben ist Begegnung.“ (Martin Buber)

„Alles wirkliche Leben ist Begegnung“, das hat der jüdische Philosoph und Theologe Martin Buber formuliert. Mit diesen Worten habe ich mich im Pfarrbrief vom März 2015 vorgestellt. Heute möchte ich mich mit diesen Worten verabschieden. Nach nur eineinhalb Jahren stehe ich, stehen wir erneut vor einem Aufbruch.

Liebe Gemeindemitglieder,

Ende 2014 wagte ich einen grossen Aufbruch, der mein Leben komplett verändern sollte. Den Aufbruch aus der römischen katholischen Kirche im Bistum Basel in die Alt-katholische Kirche in NRW. Ich war ich aufgeregt, gespannt und neugierig was mich erwarten wird. Manchmal auch ängstlich und ich fragte mich, wie sich mein Leben und das Leben mit meinem Partner ändern wird.

Sehr herzlich wurden wir im Februar 2015 in Düsseldorf und Aachen empfangen. Wenn ich jetzt zurückschaue auf die vergangenen Monate, sehe ich eine wertvolle Zeit voller Leben, voller Begegnungen.

Begegnungen, die mich bereichern, die mich wachsen lassen und begleiten werden. Begegnungen mit tollen Menschen, die in Düsseldorf und Aachen gemeinsam Leben und Glauben teilen, Begegnung mit der Alt-katholischen Kirche, Begegnungen im Dekanat, im Bistum, Begegnungen mit einer für mich und meinen Partner neuen Region. Bald konnte ich sagen „Der Aufbruch ist geglückt.“ Die Alt-katholischen Gemeinden in Düsseldorf und Aachen wurden unser Zuhause.

Gleichzeitig bedeutete dieser Aufbruch Ende 2014 auch Abschied. Abschied von Familie, von Freunden. Abschied von Heimat. Und immer wieder merkte ich, merkten wir, wie uns genau dies fehlt: vertraute Heimat und die Begegnung mit Familie.

In den letzten Monaten haben wir schmerzlich gespürt, wie weit 500 km bzw. 5 Stunden mit der Bahn zwischen „Zuhause“ und „Daheim“ sind – gerade dann, wenn es einfach angesagt ist, mal kurz daheim vorbei zu schauen.

Im Dienstgespräch mit Bischof Matthias habe ich unseren Wunsch formuliert, mittelfristig wieder näher an „Daheim“ leben und arbeiten zu wollen. In den vergangenen Wochen hat sich nun ergeben, dass dieser Wunsch schon eher als vermutet erfüllt wird. Zum Herbst 2016 werde ich als Geistlicher im Auftrag in die Gemeinden Baden-Baden und Offenburg versetzt. Es ist kein Geheimnis, dass ich mich über diese Entscheidung sehr freue, und gleichzeitig ist es auch kein Geheimnis, dass mir der Abschied schwer fällt. Vieles hätte ich noch gerne gemeinsam mit Ihnen und Euch angepackt. So manches kann ich eigentlich erst jetzt beginnen, wo ich angekommen und eingearbeitet bin. Und wir erleben, wie unser Aufbruch und meine Versetzung viele Menschen traurig macht. Dies berührt mich und schmerzt. Ich bin froh, dass noch einige Wochen vor uns liegen, bevor die Zeit des Abschieds kommt. Ich hoffe auf Wochen voller Begegnungen, bei denen ich und wir persönlich Danke sagen können für die sehr gute gemeinsame Zeit.

Herzlichst
Ihr und Euer



Infos und Termine

Bibel- / Glaubensgespräche

Nach den Abendgebeten am Mittwochabend soll immer wieder Gelegenheit zum Austausch und Gespräch oder zum „Bibelteilen“ sein. An folgenden Mittwochabenden ist dies geplant:

22. Juni sowie am 17. August und am 24. August.

Mixed Pickles – der Ökumenechor – informiert

Der ökumenische Chor „Mixed Pickles“ probt immer am 2. Donnerstag im Monat ab 20.00 Uhr in der Thomaskirche. Neue Sängerinnen oder Sänger sind herzlich willkommen.

Dekanatstag am 18. Juni in Düsseldorf

„Typisch“.... Einladung zum Dekanatstag

Herzlich sind alle zum Dekanatstag eingeladen. Wir beginnen um 10.30 Uhr in der Thomaskirche.

Alle, die mithelfen können, sind eingeladen, ab 9.00 Uhr zu kommen und anzupacken. Kuchenspenden sind herzlich willkommen.

Gemeindeausflug am 3. Juli 2016

Wir beginnen mit der Eucharistiefeier um 10.30 Uhr in unserer Kirche und starten dann unseren Ausflug. An verschiedenen Stationen unterwegs wollen wir dann den Gottesdienst fortführen.

Eine Anmeldung für diesen Ausflug über das Pfarrbüro ist wünschenswert.

Altkatholiken auf dem Jakobsweg ...

Für alle, die einzelne Etappen mitwandern möchten, sind nachstehend die jeweiligen Morgen- und Abendandachten aufgeführt, so dass anhand dieser Orte die An- und Abfahrt individuell geplant werden kann bzw. im Fall einer mehrtägigen Mitwanderung mit Übernachtung eine Unterkunft in der Nähe gesucht werden kann:

Samstag, 9. Juli

morgens 10:00 Start alt-katholische Kirche Kley, Kleyer Weg 89;

abends ca. 18:30 Kapelle Laurentius-Stift Steele, Laurentiusweg 49, 45276 Essen

Sonntag, 10. Juli

morgens 10:00 Eucharistiefeier alt-kath. Kirche Essen, Bernestr. 1,45127 Essen; **abends** ca. 17:00 Lutherkirche Speldorf, Duisburger Str. 276, 45470 Mülheim/Ruhr

Montag, 11. Juli

morgens 9:30 Kath. Akademie "Die Wolfsburg", Falkenweg 6, 45478 Mülheim/Ruhr; **abends** ca. 18:00 ev. Gemeinde Ratingen, Talstraße 11, 40878 Ratingen

Dienstag, 12. Juli

morgens 9:30 ev. Gemeinde Ratingen, Talstraße 11, 40878 Ratingen;
abends alt-kath. Thomaskirche, Steubenstraße 13, 40599 Düsseldorf

Mittwoch, 13. Juli

morgens 9:30 alt-kath. Thomaskirche, Steubenstraße 13, 40599 Düsseldorf;
abends ca. 18:00 Kloster Langwaden, Schloß Langwaden 1, 41516 Grevenbroich

Donnerstag, 14. Juli

morgens 9:30 Kloster Langwaden, Schloß Langwaden 1, 41516 Grevenbroich;
abends ca. 18:00 ev. Kirche Kaster, Sankt-Rochus-Straße 38, 50181 Bedburg

Freitag, 15. Juli

morgens 9:30 ev. Kirche Kaster, Sankt-Rochus-Straße 38, 50181 Bedburg;
abends ca. 18:00 ev. Christuskirche, Düsseldorfer Str. 30, 52428 Jülich

Samstag, 16. Juli

morgens 10:00 röm.-kath St. Rochus-Kirche An der Lünette 9 52428 Jülich;
abends ca. 17:00 Kreuzkapelle, Kalvarienberg Kinzweiler, 52249 Eschweiler

Sonntag, 17. Juli

morgens 11:15 ehem. Klosterkirche St. Jöris, Am Klosterhof, 52249 Eschweiler (Treffen mit Wandergruppe der Aachener Gemeinde);
abends ca. 16:30 alt-kath. Gemeinde Aachen, Brabantstraße 17, 52070 Aachen (17.00 Uhr Gottesdienst, herzliche Einladung!)

Vortreffen

Die Jakobspilgerinnen und -pilger treffen sich zum "Warmlaufen" am Samstag, den 11. Juni um 18:00 in der Thomaskirche. Nach dem Gottesdienst möchten wir uns kennenlernen und "letzte Dinge" klären.

„Schwarz und weiß“: Begegnungswochenende im Dekanat

Vom 09. – 11. September findet das diesjährige Dekanats-Begegnungs-Wochenende im Franz Dohrmann Haus in Marienheide statt. Bitte diesen Termin vormerken. Anmeldung über das Pfarrbüro (Zimmervergabe geht nach Eingang der Anmeldung!)

Fahrt nach Taizé

Der BAJ NRW bietet vom 17. – 24. Juli eine Taizéfahrt für Jugendliche und junge Erwachsene ab 17 Jahren an. Anmeldung über das Pfarrbüro möglich.



Kinder und Jugendfreizeit in Heino

Auch in diesem Jahr fahren Kinder und Jugendliche vom 07. – 16. August wieder zusammen zur Dekanatsfreizeit. Unter dem Titel: „Das fliegende Sommercamp“ werden die Kinder und Jugendliche viel erleben können... Nähere Infos über das Pfarramt oder die HP des BAJ NRW.

Redaktionsschluss Gemeindebrief:

Der nächste Gemeindebrief erscheint zum 1. September für die Monate September-November. Redaktionsschluss ist der 10 August 2016. Beiträge bis dahin an duesseldorf@alt-katholisch.de

Alt-Katholische Gemeinde Düsseldorf

Körperschaft öffentlichen Rechts

Steubenstraße 13 40599 Düsseldorf

T 0211 43 83 83 5

F 0211 43 83 83 7 duesseldorf@alt-katholisch.de

SPENDENKONTO

IBAN: DE89 3506 0190 1011 7500 16, BIC: GENODED1DKD

Kontoinhaberin: Alt-Katholische Gemeinde Düsseldorf

SPENDEN KÖNNEN SIE STEUERLICH GELTEND MACHEN!

PFARRVERWESER

Pfarrer Cornelius Schmidt

Dreiköniginstr.54 47799 Krefeld (T 02151) 601500

SEELSORGER

Pfarrer Timo Vocke (GiA)

Steubenstr. 13, 40599 Düsseldorf, T (0211) 4383835, F (0211) 4383837

Mail: duesseldorf@alt-katholisch.de

Kirchenvorstand und weitere Kontakte:

Dr. Christian Flügel (D): 02324 904151, Gerda Breidenbach (KV): 0211 289788, Andrea Jonas (KV): 0211 7184504, Dr. Dieter Kostka (KV): 02131 3862162, Beate Wächter-Rörig (KV; BSyn): 02102 470666, Beate Wipperfürth-Schmitz (KV, R): 02182 17295; Josef Wagener (KV, Lsyn) .

D = Diakon, KV = Kirchenvorstand, R = Rechnerin, BSyn = Bistumssynodale, LSyn = Landessynodale

Verantwortlich i.S.d.P.: Kirchenvorstand der alt-katholischen Gemeinde Düsseldorf